

ANTRAG

Antragsteller*innen:

A6NEU: Aufhebung des Beschlusses zur Gründung eines Klimabündnisses klima.aktiv

Antragstext

1 Die BDKJ-Diözesanversammlung möge beschließen:

2 Der BDKJ-Diözesanverband Würzburg hebt auf Empfehlung der
3 Bündnispartnerkonferenz des Bündnis klima.aktiv den Beschluss aus dem Jahr 2014
4 zur Gründung des Klimabündnis klima.aktiv auf.

5 • Das Klimabündnis klima.aktiv wird aufgelöst.

6 • Die Rückstellung für das Klimabündnis klima.aktiv wird aufgelöst.

7 • Eventuell vorhandene finanzielle Restmittel werden in der Haushaltsplanung
8 gleichmäßig der AG Klimaneutralität für das Jahr 2026 und 2027 zugeteilt.

9 • Der BDKJ e.V. und die Stiftung „Jugend ist Zukunft“ werden aufgefordert,
10 in ihren Zuschussrichtlinien zu überprüfen, ob sie klima.aktive Maßnahmen
11 gesondert fördern können.

12 • Die AG Klimaneutralität prüft in ihrer Arbeit, ob sie Aspekte und Inhalte
13 des Klimabündnis klima.aktiv in ihre Arbeit übernehmen kann.

Begründung

Die Fördermöglichkeiten des Bündnis klima.aktiv sind erschöpft. Die Fördermöglichkeit konnte nur bedingt an

Ortsgruppen gestreut werden und wurde zumeist für Neuanschaffungen und Einkäufe verwendet. Weiterhin sehen wir das Selbstverständnis des Klimaschutzes fest in den Jugend-, Stadt- und Regionalverbänden verankert und keine Notwendigkeit mehr das Thema durch dieses Bündnis in dem BDKJ zu verbreiten.

Durch die AG Klimaneutralität, welche sich dem Themengebiet Klimaneutralität widmet, ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema bis in das Jahr 2030 weiterhin gegeben. So spielt der Themenkomplex auch weiterhin eine Rolle innerhalb des BDKJ-Diözesanverband, seinen Strukturen und Gremien.

Auf Basis dieser Aspekte hat sich der Beirat des Bündnis klima.aktiv dazu entschieden, der Diözesankonferenz auf Basis von Diskussionen im Beirat und auf der Bündnispartnerkonferenz zu empfehlen, das Bündnis klima.aktiv aufzulösen.